

PRESSEINFORMATION

ÖSTERREICHS SCHÜLER:INNEN BEGEISTERN SICH FÜR RECYCLING

Der Kreislaufwirtschaft auf der Spur: Österreichs Schüler:innen bekamen bei den diesjährigen VOEB-Umweltwochen praxisnahe Einblicke in die Welt des Recyclings. Der Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VOEB) hat die bundesweiten Umweltwochen ins Leben gerufen, um das Bewusstsein für die Kreislaufwirtschaft zu stärken und junge Menschen für Green Jobs zu begeistern. Heuer öffneten die Firmen Struber Entsorgung, Brantner green solutions, Locker Recycling, Stark GmbH, Abfallservice Jüly, FCC Zistersdorf, Kerschner Umweltservice, Stipits Entsorgung und Umweltdienst Burgenland die Türen für die Jugendlichen.

Wien, 5. Juli 2024 – Wie entsteht aus alten PET-Flaschen Kunststoffgranulat? Was passiert mit Bioabfall? Wie werden Glasflaschen recycelt? Antworten auf diese Fragen gab es für Österreichs Schüler:innen bei den dritten VOEB-Umweltwochen. Im Rahmen der Projektwochen zum Ende des Schuljahres bekamen österreichweit 777 Kinder und Jugendliche von den VOEB-Mitgliedsbetrieben Struber Entsorgung, Brantner green solutions, Locker Recycling, Stark GmbH, Abfallservice Jüly, FCC Zistersdorf, Kerschner Umweltservice, Stipits Entsorgung und Umweltdienst Burgenland Einblicke in die Abfall- und Ressourcenwirtschaft. „Das Verständnis für Kreislaufwirtschaft entsteht oft erst, wenn man mit eigenen Augen erlebt, wie aus alten Verpackungen neue Produkte entstehen“, erzählt VOEB-Präsidentin Gabriele Jüly. Die Begeisterung der Schüler:innen für die Kreislaufwirtschaft war groß. Studien* zeigen, dass junge Menschen österreichweit besonders am Klimaschutz interessiert und Abfalltrennung wichtig ist. Dennoch trennen nur rund 58 Prozent ihren Abfall zu Hause. „Jeder Abfall ist wertvoll! Dieses Wissen wollen wir auch Jugendlichen von Anfang an vermitteln, und der Besuch österreichischer Recyclingbetriebe ist eine gute Möglichkeit dafür“, so Jüly.

Jugendliche von Green Jobs begeistert

Die Kinder und Jugendlichen besichtigten die Recyclinganlagen und erfuhren gleichzeitig auch mehr über Green Jobs und wie es ist, in einem sinnstiftenden Beruf zu arbeiten. Laut einer VOEB-Umfrage aus dem Jahr 2021** ist das Interesse gerade bei der jungen Generation in Green Jobs zu arbeiten besonders groß. Der Branche bietet vielfältige Karrieremöglichkeiten: „Wir wollen junge Menschen für die Kreislaufwirtschaft begeistern. Berufe in der Recyclingbranche sind vor allem krisensicher und klimafreundlich“, erklärt Jüly. Die Umweltwochen, eine Initiative des Verbands, finden seit 2022 statt und sollen jungen Menschen die Welt der Kreislaufwirtschaft näherbringen und führen Schüler:innen in die unterschiedlichsten Betriebe der Abfall- und Recyclingwirtschaft.

Details:

**2021: Repräsentative Studie: Marketagent.com mit 1.500 Österreicher:innen Alter zwischen 14 – 69 Jahren zum Thema Abfallwirtschaft und Green Jobs im Mai 2021
[Weiterführende Details](#)

*2023: Details zur Studie: Die bevölkerungsrepräsentative Studie wurde im Auftrag des Verbands Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VOEB) von Marketagent.com durchgeführt. Vom 31. August bis 6. September 2023 wurden 1.000 webaktive Österreicher:innen im Alter zwischen 14-75 Jahren befragt.

Fotos:

Salzburg: Kindergarten Kuchl zu Besuch bei Struber Entsorgung © Struber
Niederösterreich: Volksschule Gars bei der Firma Stark GmbH © Stark
Burgenland: Fachschule Güssing bei der Firma Stipits Entsorgung © Stipits

Über den VOEB:

Der Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VOEB) ist die freiwillige Interessensvertretung der kommerziell geführten Abfall- und Ressourcenwirtschaftsunternehmen in Österreich. Der Verband vertritt derzeit über 250 Mitgliedsunternehmen und repräsentiert somit zwei Drittel – gemessen am Umsatz bzw. an den Beschäftigten – der privaten österreichischen Abfallwirtschaftsbetriebe. Die Branche beschäftigt direkt und indirekt ca. 43.000 Mitarbeiter:innen, entsorgt und verwertet rund zwei Drittel des gesamten in Österreich anfallenden Abfalls in 1.100 High-Tech-Anlagen und erwirtschaftet Umsätze in der Größenordnung von 4 Mrd. Euro pro Jahr.

Rückfragen:

Veronika Wüster - Geschäftsführerin VOEB
Tel.: +43 1 713 02 53
E-Mail: wuester@voeb.at
Website: www.voeb.at

Vanessa Salzer
Ecker & Partner Öffentlichkeitsarbeit und Public Affairs GmbH
Tel.: +43 699 15 90 90 93
E-Mail: v.salzer@eup.at